

# Fertigstellungsanzeige und Antrag zur Inbetriebsetzung – Erdgas

Neuanlage  Wiederinbetriebnahme  Anlagenänderung ohne Anschlusswerterhöhung  BHKW

Bitte zurücksenden an:

SWM Infrastruktur Region GmbH  
 Technischer Außendienst  
 Emmy-Noether-Straße 2  
 80287 München

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:  
**Telefon: 01805 796 657** für technische Beratung  
**089/23 61-55 42** für Terminvereinbarung  
**Fax: 089/23 61-37 52**  
**E-Mail: mks@swm.de**

SWM-Angebotsnummer: \_\_\_\_\_

## Anschlussnutzer und Rechnungsempfänger<sup>1)</sup>

Vorname, Name, Firma
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, E-Mail
Unterschrift Anschlussnehmer 2)

## Standort der Kundenanlage

Flurnummer
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Stockwerk: _____ <input type="checkbox"/> links <input type="checkbox"/> mitte <input type="checkbox"/> rechts

Die o. g. Anlage ist zur **Inbetriebsetzung**<sup>3)</sup> bereit:

- ab \_\_\_\_\_  
 nach telefonischer Anforderung durch Installationsunternehmen  
 Inbetriebsetzung gemäß Zusatzvereinbarung<sup>4)</sup>

Die Bereitstellung der Messeinrichtung erfolgt durch den zuständigen Netzbetreiber (NB) oder einen

anderen Messstellenbetreiber (MSB): \_\_\_\_\_ MSB-ID: \_\_\_\_\_

**Leitungsanlage** mit einer Länge von \_\_\_\_\_ m und einem **Rohrquerschnitt** von \_\_\_\_\_ mm (entsprechend DVGW-Regelwerk)

**Leitung aus:**  aus Stahl (Fe)  aus Kupfer (Cu)  aus Kunststoff (PE)

**Verlegeart** der Rohre (Ausführung gemäß Auszug nach TRGI)

geschweißt  geschraubt  gepresst  Sonstige: \_\_\_\_\_

## Messeinrichtung:

Aufstellungsort:  Keller  \_\_\_\_\_  
 Vorder-  Rück-  separates Gebäude

Zählertyp: \_\_\_\_\_

Zählerstand: \_\_\_\_\_

Zählernummer: \_\_\_\_\_

Zuständiger <b>Kaminkehrermeister</b> , der der abgastechnischen Aus- führung und der Verbrennungsluft- versorgung zugestimmt hat:	Name: _____ Telefon: _____
---	-------------------------------

## Geräte:

Anzahl	Gerätekurz- zeichen 5)	-vorhanden (VH) -neu (NE) -Austausch (AT)	-ohne Abgasanlage (A) -raumluftabhängig (B) -raumluftunabhängig 6)	Wärme- leistung in kW	Anschluss- wert (m <sup>3</sup> /h)
	Fabrikat/Typ				
	Fabrikat/Typ				
	Fabrikat/Typ				
<b>Anschlusswert gesamt (m<sup>3</sup>/h)</b>					

## Erklärung des Installationunternehmens:

Die ausgeführte Installationsanlage ist unter der Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DVGW-Regelwerk, den Technischen Mindestanforderungen und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten Netzbetreibers von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden.  
 Die Anlage kann entsprechend der Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) in Betrieb gesetzt werden.

Soweit erforderlich, wird die Inbetriebsetzung im Namen des Anschlussnehmers/ -nutzers beantragt.

Eingetragen bei NB: \_\_\_\_\_

Ausweisnummer des NB: \_\_\_\_\_  
 (Falls keine Eintragung bei den SWM besteht, bitte Bestätigung der Eintragung als Kopie beilegen!)

(Firmenstempel)

Vorname, Name, Firma
Straße, Hausnummer
PLZ, Ort
Telefon, E-Mail
Datum und Unterschrift der verantwortlichen Fachkraft

Bitte beachten Sie die beiliegenden Erläuterungen!

Bemerkungen bitte auf Seite 2 einzutragen!

## **Erläuterung zur Fertigstellungsanzeige und Antrag zur Inbetriebsetzung - Erdgas**

Eine Terminvereinbarung erfolgt in der Regel telefonisch. Soweit aus Gründen, die der Anschlussnehmer oder dessen Beauftragter zu vertreten hat, der vereinbarte Termin zur Inbetriebsetzung nicht eingehalten wird und eine erneute Anfahrt notwendig ist, werden die dadurch entstehenden Mehrkosten in Rechnung gestellt. Die Berechnung erfolgt pauschal. Die Preise können dem aktuellen Preisblatt „Netzanschlüsse“ entnommen werden.

- 1) Sind Anschlussnutzer und Rechnungsempfänger nicht identisch, ist auf der Rückseite die entsprechende Empfängeradresse anzugeben und mit Unterschrift zu bestätigen.
- 2) Erfolgt die Unterzeichnung durch einen Vertreter, ist eine entsprechende Vollmacht beizulegen.
- 3) Für die Inbetriebsetzung gilt die Verordnung über die Allgemeinen Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck (Niederdruckanschlussverordnung – NDAV) in Kraft getreten am 08.11.2006 (BGBl. I S. 2485) sowie die Ergänzenden Bestimmungen der SWM zur NDAV.
- 4) Für die Inbetriebsetzung der Gasanlage und die Montage der Messeinrichtung durch das Installationsunternehmen, ist ein gesonderter Vertrag mit dem Netzbetreiber abzuschließen.
- 5) Folgende Abkürzungen für die Gerätekurzzeichen sind zu verwenden:  
H=Gasherd,                      HH=Koch-u. Heizherd,                      RH=Raumheizer,  
G=Brenner mit Gebläse,              DWH=Durchlaufwassererheizer,              VWH=Vorratswasserheizer,  
UWH=Umlaufwasserheizer,              UWH-K=Kombiwasserheizer,              HK=Heizkessel,  
WP=Wärmepumpe,                      BG=Brennwertgerät

Bei Nutzung der Servicrufnummer der Installateur-Beratung entstehen dem Anrufer Kosten in Höhe von 14 Cent je Minute aus dem Festnetz der M-net Telekommunikations GmbH und der Deutschen Telekom AG, max. 42 Cent je Minute aus dem Mobilfunknetz.

---

**Bemerkungen:**